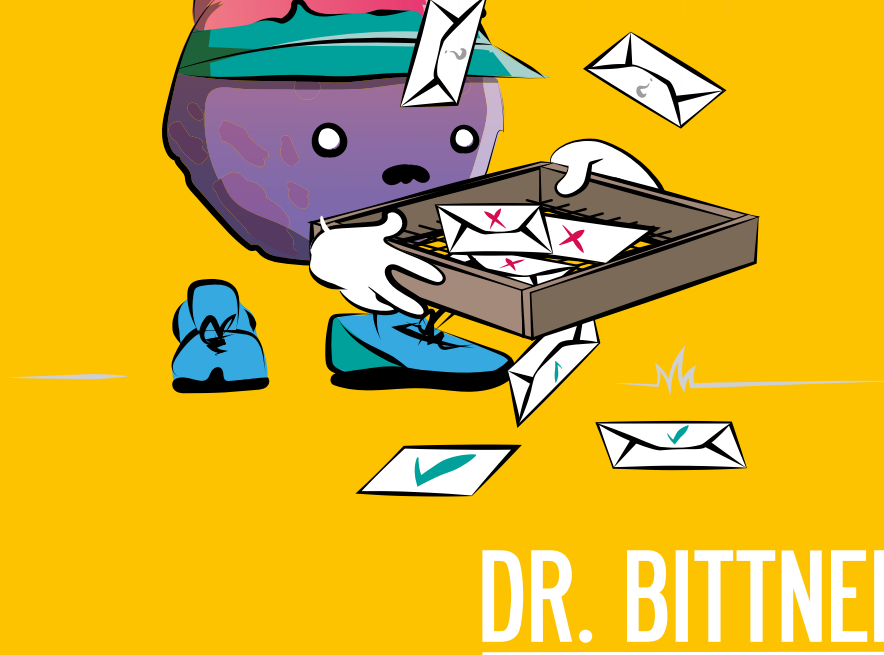


# Wumbel®

## Gefälschte Briefe



DR. BITTNER  
GROUP

### 🎯 Wenn etwas genau im richtigen Moment kommt...

Es gibt Schreiben und Nachrichten, die auf den ersten Blick völlig unauffällig wirken, weil sie zeitlich und inhaltlich exakt zu einem realen Vorgang passen. Diese Passgenauigkeit ist aktuell ein zentrales Risiko im Arbeitsalltag, insbesondere dort, wo Zahlungen geprüft oder freigegeben werden.



### ? Betrügerische Zahlungsaufforderungen im Umlauf

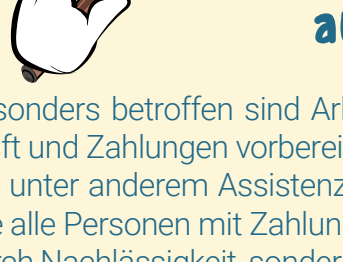
Derzeit sind vermehrt betrügerische Briefe und E-Mails im Umlauf, die sich optisch nicht von echten Schreiben von Behörden unterscheiden. Der Inhalt bezieht sich häufig auf tatsächliche Vorgänge im Unternehmen, etwa eine Namensänderung, eine steuerliche Registrierung oder eine angebliche Änderung im Zahlungsverkehr. Der Vorgang ist real, das Schreiben wirkt plausibel und genau deshalb wird es häufig nicht kritisch hinterfragt.

Diese Vorgehensweise ist aus dem E-Mail-Bereich bereits lange bekannt. Doch die Betrüger sind nun raffiniert geworden und haben es nicht nur auf Endkunden, sondern auch auf Unternehmen abgesehen, da es über diese meistens öffentlich verfügbare Information gibt. Sei es eine Fusion, eine Gesellschaftsformänderung oder der Wechsel der Geschäftsführung.



### 🎯 Warum Erwartung ein Einfallstor ist

Betrug setzt heute nicht mehr auf Zufall, sondern auf Kontext. Erwartete Informationen werden seltener hinterfragt, weil sie sich nahtlos in bestehende Prozesse einfügen. Gedruckte Schreiben verstärken diesen Effekt zusätzlich, da Papier oder Schreiben von Behörden oder Banken nach wie vor als offiziell und verbindlich wahrgenommen werden.



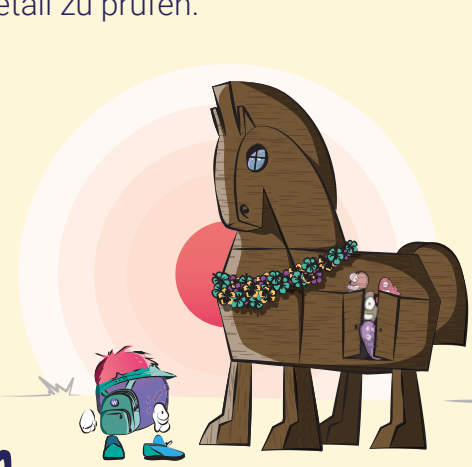
### ? Wer besonders aufmerksam sein sollte

Besonders betroffen sind Arbeitsbereiche, in denen Rechnungen geprüft und Zahlungen vorbereitet oder freigegeben werden. Dazu gehören unter anderem Assistenzfunktionen, Buchhaltung, Controlling sowie alle Personen mit Zahlungsbefugnissen. Das Risiko entsteht nicht durch Nachlässigkeit, sondern durch die gezielte Ausnutzung klar definierter Rollen und Abläufe.

### ? Typische Merkmale, die eine trügerische Sicherheit vortäuschen

- Bezug auf einen echten, kürzlich stattgefundenen Vorgang
- Verwendung real existierender Behördennamen und offizieller (Amts-)Bezeichnungen
- Professionelle Gestaltung mit echten Logos, Aktenzeichen und formaler Sprache
- Zahlungsaufforderungen mit Fristen oder formellem Druck
- Zahlungen über einen QR-Code

Vertraute Merkmale aus offiziellen Schreiben vermitteln oft das Gefühl einer trügerischen Sicherheit. Die gesteigerte Professionalität der Betrüger macht es aber notwendig, weiterhin aufmerksam zu bleiben und im Detail zu prüfen.



### ? Unstimmigkeiten, die ein besonderes Misstrauen begründen

Jedes gefälschte Schreiben wird (mitunter unscheinbare) Unstimmigkeiten enthalten, die sich die Betrüger zu Nutze machen, seien es veränderte Kontodaten oder ein Empfang in zu rascher Folge, um das echte Schreiben abzapfen zu können.

Folgende Aspekte könnte Aufschluss dazu geben:

- Bankverbindungen mit ausländischer IBAN oder ungewohnten Kontodaten
- Das Schreiben bzw. die Nachricht erfolgt in zu kurzem zeitlichen Abstand zu dem Vorgang, auf den sie Bezug nimmt
- Die genannten Fristen sind sehr kurz und die Konsequenzen ungewöhnlich drastisch



### 💡 Was vor einer Zahlung immer geprüft werden sollte!

#### Do's

- Zahlungsabläufe bewusst kurz unterbrechen und prüfen, auch wenn der Vorgang erwartet wurde
- Bankverbindungen mit bekannten Stammdaten abgleichen
- Neue oder geänderte Kontodaten nur nach Rückfrage übernehmen
- Offizielle Stellen ausschließlich über bekannte, selbst recherchierte Kontaktdaten kontaktieren
- Auffällige Schreiben intern weiterleiten und transparent machen

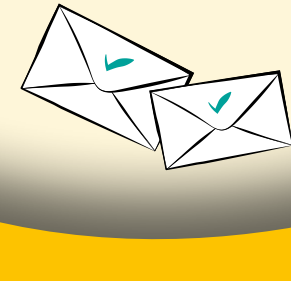
#### Don'ts

- Zahlungen allein aufgrund zeitlicher Plausibilität freigeben
- Kontodaten ungeprüft aus Schreiben übernehmen
- Sich durch Fristen oder angedrohten Konsequenzen unter Druck setzen lassen
- Papier als automatisches Vertrauenssignal betrachten
- Kleine Unstimmigkeiten ignorieren, weil sie auf den ersten Blick nebensächlich wirken



### ? Fazit: Darum betrifft das Thema alle im Unternehmen!

Solche Betrugsversuche basieren häufig auf öffentlich zugänglichen Informationen und bekannten oder aktuell veröffentlichten Unternehmensabläufen. Aufmerksamkeit im Zahlungsprozess ist daher Teil eines umfassenden Schutzes von Unternehmenswerten, internen Informationen und personenbezogenen Daten. Jeder abgefangene Betrugsversuch reduziert finanziellen Schaden und schützt auch die Organisation als Ganzes. Wenn Schreiben oder Nachrichten genau dann eintreffen, wenn sie erwartet werden, ist das kein Echtheitsnachweis, sondern ein Anlass, genauer hinzusehen.



# Wumbel



Dr. Bittner Consulting GmbH & Co. KG

Podbielskistraße 386

30659 Hannover

Servicenummer: 0800 88446688

E-Mail: office@drbg.de

DR. BITTNER  
GROUP